ESG-REPORT

Stand: 31.03.2024

Gegenstand dieses Dokuments sind Nachhaltigkeitsinformationen zu diesem Finanzprodukt. Es handelt sich um Werbematerial. Für Informationen über die berücksichtigten Umweltziele lesen Sie bitte aufmerksam die Nachhaltigkeitsinformationen des Herstellers. Der Grundsatz "Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen" findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

BANTLEON Global Challenges Index-Fonds P

ISIN / WKN	DE000A1T7561 / A1T756
Emittent / Hersteller	Bantleon Invest AG
Benchmark	-
EU-Offenlegungskategorisierung*	Artikel 8 Einstufung nach Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (SFDR)
PAI Berücksichtigung**	Ja, für folgende Kriterien: Treibhausgas-Emissionen; Abfälle; Biologische Diversität; Soziale und Arbeitnehmerbelange
Verkaufsprospekt	<u>Link</u>
SFDR vorvertragliche Informationen***	<u>Link</u>
SFDR regelmäßige Informationen***	<u>Link</u>
SFDR Website Informationen***	<u>Link</u>
ESG-Fokus	-
Aktualisierung durch Hersteller	09.02.2024

^{*} Artikel 6: Finanzprodukte, die weder ökologische und/oder soziale Merkmale bewerben, noch nachhaltige Investitionen anstreben; Artikel 8: Finanzprodukte, die ökologische und/oder soziale Merkmale bewerben, und die Unternehmen, in die investiert wird, wenden Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung an; Artikel 9: Finanzprodukte, die nachhaltige Investitionen anstreben.

Mindestanteil von nachhaltigen Anlagen nach SFDR



72,00 %

^{**} PAI (Principle Adverse Impact) sind die negativen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren.

^{***} SFDR - Sustainable Finance Disclosure Regulation (Offenlegungsverordnung)



ESG-REPORT

Stand: 31.03.2024

Anlagestrategie

"Anlageziel und Anlagepolitik Der WI Global Challenges Index-Fonds ist ein passiv gemanagter Aktienfonds. Ziel des Fondsmanagements ist eine möglichst exakte Nachbildung des Global Challenges Index® unter Wahrung einer angemessenen Risikomischung. Der Global Challenges Index® (Preisindex, GCXP) ist der von der Börse Hannover initiierte Aktien-Nachhaltigkeitsindex. Der Index, der 50 weltweite Unternehmen mit höchster Nachhaltigkeitsperformance beinhaltet, soll einen klaren und tendenziell strengen Nachhaltigkeitsansatz verkörpern. Für den Fonds werden diejenigen Wertpapiere, die im Wertpapierindex enthalten sind oder im Zuge von Indexveränderungen in diesen aufgenommen werden (Indexwertpapiere), erworben. Absicherungs- oder sonstige Geschäfte in Derivaten sind regelmäßig nicht vorgesehen. Als Index Tracker versucht das Sondervermögen, die Bestandteile des Index so genau wie möglich nachzubilden, indem es alle Wertpapiere, aus denen sich der Index zusammensetzt, in einem Verhältnis hält, das der jeweiligen Gewichtung im Index ähnlich ist. Weitere Informationen bzgl. Verwendung des Index finden Sie im Verkaufsprospekt des Fonds unter ""Anlageziel und -strategie"". Die Indexzusammensetzung wird durch den Indexanbieter halbjährlich angepasst, diese Änderungen führen im Fonds zu Kosten für den Kauf und den Verkauf von Vermögensgegenständen. Diese Kosten trägt der Fonds. Sie entstehen zusätzlich zu den unten unter "Kosten" aufgeführten Prozentsätzen und können die Rendite des Fonds mindern. Der Leverage des Fonds wird aus dem Verhältnis zwischen dem Risiko des Fonds und seinem Nettoinventarwert ermittelt. Die Gesellschaft erwartet, dass das nach der Brutto-Methode berechnete Risiko des Fonds seinen Nettoinventarwert höchstens um das 1,2-fache übersteigt. Abhängig von den Marktbedingungen kann der Leverage jedoch schwanken, so dass es trotz der ständigen Überwachung durch die Gesellschaft zu Überschreitungen der angestrebten Marke kommen kann. Der Fonds bewirbt ökologische und/oder soziale Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie im Sinne des Artikel 8 der Offenlegungs-Verordnung. Ertragsverwendung Die Erträge werden ausgeschüttet. Zeichnung und Rücknahme Die Anleger können von der Gesellschaft grundsätzlich börsentäglich die Rücknahme der Anteile verlangen. Die Gesellschaft kann jedoch die Rücknahme aussetzen, wenn außergewöhnliche Umstände dies unter Berücksichtigung der Anlegerinteressen erforderlich erscheinen lassen, oder beschränken, wenn die Rückgabeverlangen der Anleger einen zuvor festgelegten Schwellenwert erreichen, ab dem die Rückgabeverlangen nicht mehr im Interesse der Gesamtheit der Anleger ausgeführt werden können. Verwahrstelle Die Verwahrstelle des Fonds ist M.M. Warburg & CO (AG & Co.) Kommanditgesellschaft auf Aktien, Hamburg. Weitere Informationen Der Verkaufsprospekt, das Basisinformationsblatt, die Anlagebedingungen, die aktuellen Anteilpreise sowie die aktuellen Jahres- und Halbjahresberichte des Fonds sind kostenlos bei der Gesellschaft sowie auf der Homepage der Gesellschaft unter www.warburg-investag.de/publikumsfonds/partnerfonds in deutscher Sprache erhältlich."

Das FNG-Siegel für nachhaltige Investmentfonds

Das **FNG-Siegel** ist der Qualitätsstandard nachhaltiger Geldanlagen auf dem deutschsprachigen Markt. Die ganzheitliche Methodik des Gütezeichens basiert auf einem Mindeststandard. Dazu zählen Transparenzkriterien und die Berücksichtigung von Arbeits- & Menschenrechten, Umweltschutz und Korruptionsbekämpfung. Auch müssen alle Unternehmen des jeweiligen Fonds komplett auf Nachhaltigkeits-Kriterien hin analysiert werden und das Produkt eine explizite Nachhaltigkeits-Strategie vorweisen. Tabu sind Investitionen in Atomkraft, Kohlebergbau, relevante Kohleverstromung, Fracking, Ölsande, Tabak, sowie Waffen & Rüstung. Hochwertige Nachhaltigkeits-Fonds, die sich in den Bereichen "institutionelle Glaubwürdigkeit", "Produktstandards" und "Portfolio-Fokus" (Titelauswahl, Engagement und KPIs) besonders hervorheben, erhalten bis zu drei Sterne. Die externe und unabhängige Nachhaltigkeits-Zertifizierung muss jährlich erneuert werden. Prüfer des FNG-Siegels ist die Research Group on Sustainable Finance der Universität Hamburg. Den Prüfprozess begleitet außerdem ein unabhängiges Komitee mit interdisziplinärer Expertise. Informationen zum FNG-Siegel



Rechtliche Informationen

Die offengelegten ESG-Informationen werden der cleversoft GmbH von der genannten Kapitalanlagegesellschaft (Hersteller) und Scope Fund Analysis zur Verfügung gestellt. Die ESG-Informationen werden mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt, regelmäßig geprüft und aktualisiert. Trotz aller Sorgfalt können sich die Informationen inzwischen verändert haben oder auf fehlerhaften Daten Dritter basieren. Die Versicherungsgesellschaft und cleversoft GmbH können keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der ausgewiesenen Daten übernehmen. Die in dem ESG-Dokument publizierten Informationen stellen keine Empfehlung, Angebot oder Aufforderung zur Investition in einen Fonds dar.

ESG-REPORT

Stand: 31.03.2024

BANTLEON Global Challenges Index-Fonds P

Das Scope ESG-Rating basiert auf 15 Haupt- und 88 Sub-Ausschlusskriterien. Aus der erreichten Prozentzahl für die verwendeten Ausschlusskriterien ergibt sich eine Bewertung für jede der drei Dimensionen (E)nviromental, (S)ocial und (G)overnance. Die endgültige Bewertungskennzahl berechnet sich abschließend aus der prozentualen Verteilung aller Ausschlusskriterien über die drei ESG-Dimensionen als Gewichtungsfaktor hinweg. Die Skala reicht von null bis fünf, wobei fünf die bestmögliche Bewertung darstellt.



Information zum Scope ESG-Rating

Scope ESG-Rating Skala von 0 bis 5 (0 = schlechtester Wert, 5 = bester Wert)



Scope ESG-Rating

Umwelt























2







3

5

Soziales





3



3

5

Welche Nachhaltigkeitskriterien werden mit einbezogen?

Ja

ESG-Reporting Ja Engagement Ja ESG-Research Ausschlusskriterien Ja. Ja Best-of-Class Nein Best-in-Class Ja

Themenansatz Quelle: Scope Fund Analysis

Sind bestimmte Investitionen ausgeschlossen?



Umwelt

 Automobilindustrie 	Nein
Chemie	Ja
 Gentechnik 	Ja
 Kernkraft 	Ja
 Fossile Energieträger 	Ja
 Luftfahrt 	Nein
 Umweltschädliches Verhalten 	Ja



Soziales

 Menschenrechtsverstöße 	Ja
 Arbeitsrechtsverstöße 	Ja
 Pornographie 	Nein
 Suchtmittel 	Ja
 Tierschutzverstöße 	Nein
Waffen / Rüstung	Ja



Unternehmensführung

Geschäftspraktiken

Unzulässige

Verstoß gegen Global Compact

Ja

Ja

Quelle: Scope Fund Analysis

ESG-Glossar

Ausschlusskriterien - Ein Ansatz, bei dem bestimmte Investments oder Investmentklassen aus dem Investmentuniversum ausgeschlossen werden.

Best-in-Class - Auswahl oder Gewichtung der sich am besten entwickelnden Unternehmen oder Assets auf Grundlage einer ESG-Analyse innerhalb eines bestimmten Investment-Universums

Best-of-Class - Anlagestrategie, nach der auf Basis von ESG-Kriterien die besten Unternehmen über sämtliche Branchen und Kategorien hinweg ausgewählt werden.

Engagement - Langfristiger Dialog von Investoren und Unternehmen mit dem Ziel, die Unternehmensführung unter Berücksichtigung von sozialen, ethlischen und ökologischen Kriterien zu gewinnen ESG-Kriterien - Englisch für Environmental, Social and Governance - Umwelt, Sociales und gute Unternehmensführung. Bezieht sich auf ein breites Spektrum nicht-finanzieller Indikatoren für die Nachhaltigkeitsfonds.

ESG-Reporting - Die Offenlegung nicht-finanzieller Kennzahlen und Informationen zu ESG-Kriterien auf Fonds- und Unternehmensebene.

ESG-Research - Spezialisierte Research-Anbieter bieten Analysen zu Staaten und Unternehmen unter Berücksichtigung der Kriterien Umwelt, Soziales und Unternehmensführung (ESG) an. Materielle im Rahmen der klassischen Finanzanalyse vernachlässigte ESG-Risiken und Chancen werden identifiziert und bewertet

Global Compact - Der UN Global Compact (Globaler Pakt der Vereinten Nationen) verpflichtet Unternehmen zur Einhaltung sozialer und ökologischer Mindeststandards. Wichtige Prinzipien des UN

Global Compact sind Menschenrechte, Vereinigungsfreiheit, Abschaffung von Zwangs- und Kinderarbeit, Umweltschutz und Korruptionsbekämpfung.

Themenansatz - Investitionen in Themen oder Assets, die mit der Förderung von Nachhaltigkeit zusammenhängen. Thematische Fonds haben ESG-Themenschwerpunkte, z. B. Klimawandel und Öko-